

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1795

1.6.1795 (No. 22)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-996785](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-996785)

Olden burgische wöchentliche Anzeigen.



Montag, den 1ten Juny. 1795.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es hat Johann Dierck Brüggemann, zu Astrap, an den Hofmarschall von Dorgeloh 15 Scheffel Saatland, so adelich frey und in den Gründen des adelichen Guts Hbven belegen, und zwar auf dem sogenannten Nahden, 12 Scheffel und auf dem Westerfelder Kamp 3 Scheffel verkauft. Die Angabe ist den 29. Jun. a. c. auf hiesiger Herzogl. Regierungs Conzley.

2) Dierk Barre, hat sein in Phieswarden belegenes, vor einigen Jahren aus Christian Jacoby Concurd geldsetes Rdtterhaus, nebst Garten und Pertinentien an Johann Ernst Struckmann, und dessen Ehefrau Marie geb. Wittbeckers, verkauft. Die Angabe ist den 23 Jun. a. c. bey dem Herzogl. Oveladnischen Landgerichte.

3) Auf Ansuchen des Delmenhorstischen Bürgers Hinrich Lütckens, werden alle und jede, welche an denselben wegen der vor einigen Jahren bey dem Delmenhorstischen neuen Kirchenbau, von ihm angenommenen Mauerarbeit und der dazu gestellten Materialien, insgleichen wegen des angenommenen Abbruchs des alten Schlossturms, an noch Ansprüche und Forderungen, sie seyn aus welchem Grunde sie wolsen, zu haben vermeinen, hiemit peremptorie verabladet, solche auf den 22. Jun. a. c. vorm Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte bey Strafe des ewigen Stillschweigens anzugeben, und gehdrig zu bescheinigen.

4) Johann Hinrich Götten, zu Steinkimmen, hat ungefähr 13. Scheffel Saat Landes, auf dem Steinkimmersfelde belegen, unter gewissen Bedingungen, an Heinke Schmier, daselbst, verkauft. Die Angabe ist den 29. Jun. a. c. bey dem Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte.

5) Des Landgerichts Copiist Voben Ehefrau, ist unter Beystandtschaft und Genehmigung ihres Ehemannes, gewillet, ihr in Ovelgönne belegenes olim Goldschmidt Köhnen Haus, Garten und Pertinentien, den 26. Jun. a. c. in Johann

Hinrich Schwartings Wirthshause zu Doelgdanne, verkaufen zu lassen. Die Angabe ist den 23. Jun. a. c. bey dem Herzogl. Doelgdannischen Landgerichte.

6) Am 5. Jun. d. J. Nachmittags ein Uhr sollen auf Ansuchen der Wirtengeschwornen Dierich Edner und Hinrich Cassebohm, die von den Kriegsführern zurückgekommen 17 Pferde mit Geschirr und 4 Wagens, in Johann Hinrich Wirtsmanns Wirthshause, hieselbst öffentlich meistbietend verkauft werden. Schwerefeld den 26. May 1795. Strakerian.

7) Im Monat Juny d. J. ist der Cours der Neuen $\frac{3}{4}$ gegen Gold 11 $\frac{1}{2}$ Cent, wozu solche zu Bezahlung der Pachtgefälle Canon und Recognition Gelder mithin 100 Rthlr. zu III Rthlr. 18 gr. 10 Rthlr. zu II Rthlr. 9 gr. I Rthlr. zu I Rthlr. 8 gr. I Schw. bey mir dem Cammercassirer eingewechselt werden können. Freye.

Zweyte Bekanntmachung.

Reg. Lanz. 1) Wegen des von dem Kaufmann Jule Haase, an den Kaufmann Christoph Koopmann verkauften ehemal. Christian Michaelsen Wohnhauses, Ang. d. 6. Jun. 2) Wegen des von Hermann Dierich Deharbe an Johann Philipp Hinrich Havesen verkauften Rahns Ang. d. 8. Jun. 3) Wegen der von Delleyschen auf Gerd Baumeister unterm 4. May 1789 bewirkten Ingrossation Ang. d. 6. Jun. Oldenb. Ldgr. Der in Jürgen Andreas Labusen Heuerhause verstorbenen Anton Müllers sämmtl. Cred. Ang. d. 8. Jun. Neuemb. Ldgr. 1) Wegen weyl. Berend Wandscheers und Talle Wandscheers geb. Renke Oltmanns Nachlasses Ang. d. 10. Jun. 2) Wegen der von weyl. Gerd Rauffsens Wohlen Wittwe an ihren Schwager Sohn Johann Wohlen unter gewissen Bedingungen übertragenen Güter Ang. d. 10. Jun.

II. Privatsachen.

1) Die Geschichte des Herzogthums Oldenburg 2. Theil, welcher mit 2 Kupfern geziert, wovon das eine das Schloß zu Nastedt, und das andere Graf Anton Günther zu Pferde vorstellt, ist jetzt fertig, und kann von den Subscribenten gegen Erlegung 1 Rthlr. 6 gr. Gold bey mir abgefordert werden. Auch können die Prediger oder Hebungsübende Kirchjuraten, wie vom Herzogl. Consistorio für jede Kirche bestimmte zwey Exemplare, Sammlung von Gebeten und Formulare für gottesdienstliche Handlungen, herauszugeben vom Generalluperintendenten Mügendorfer, gegen Erlegung 2 Rthlr. 64 gr. Gold in Empfang genommen werden. Buchdrucker Stalling.

2) Das an der Gassestraße hieselbst stehende Westphalische Haus soll unter der Hand verkauft werden. Liebhaber wollen sich baldmöglichst bey dem Eigenthümer melden.

3) Die Wittve Kolks hieselbst, hat in ihrem Hause an der Haarenstraße nach vorzu zu, eine Stube nebst Schlafkammer mit oder ohne Mädeln Michaelis d. J. anzutreten, zu verheuern.

4) Conrad Winken jun. hat sein am Vantenberge hieselbst stehendes, von der Hauptmannin von Langwerth bewohntes mit 3 Stuben mit Ofen, 2 Kammern und einem Keller versehenes Haus gegen Michaelis d. J. zu verheuern, auch kann er noch das von der Kaufmannin bewohnte Haus mit 2 Stuben vermietthen.

5) Es ist am letzten Sonntage Nachmittags, auf dem Wege nach Nastedt ein Pfeifenrohr mit einer Hirschhornen Krone und mit einem hölzernen mit Silber beschlagenen Kopfe verloren worden. Der ehrlich Finder wird gebeten, es in der Expedition der wöchentlichen Anzeigen oder bey dem Gastwirth Kicker, zu Nastedt abzuliefern.



6) Diejenigen so nach geschickener Ausbeutung, etwa noch kein Verzeichniß, der durch
meinen seel. Vaters nachgelassene Sammlung sämmtlich ausgefuchter neuesten Bücher, so am
27. dieses, in meiner Behausung an der Mühlenstraße öffentlich verkaufen zu lassen gefo-
hrt worden, erhalten, und damit gedient seyn möchte, belieben solches nur gefälligst bey dem Buch-
händler Strehm (so auch auswärtige Commissiones darauf annimmt) abfordern zu lassen, zugleich
werde ich auch noch am nemlichen Tage mit verkaufen lassen: verschieden Schälgeräthe, als: Li-
onirte Claviere, wovon das eine von der größten Sorte 5 Octav von F. bis G. fast ganz neu,
und nur wenig gebraucht ist. Oldenburg
Wittwe Märtens.

7) Der Wöckler Kirchjurat Dietrich Boyken, hat von den dässigen Kirchengeldern 33 Rthl.
und einige Grote in Golde sofort zinsbar zu belegen.

8) In der Nacht vom 28. auf den 29. v. M. ist eins von meinen Schweinen entwe-
ren Instrument von hinten durchgestochen, und den andern Morgen auf dem Mistfahrl todt ge-
funden worden. Da mir nun an der Entdeckung des Thäters sehr gelegen, zumahl wie gemuth-
maasset wird, deraußein deshalb geschieht, weil einige, deren Schweine kürzlich gebrühtet zum
Behen der Armen mit Seidbrüche belegt sind, da sie solche allen geschenehen Verbothe auf die
Stiegen verschiedener Eingefessenen oberachtet, auf dem Esche noch fast immer gehen, weiden
und die Saat ruiniren und verderben, auch im Dorfe zum allgemeinen Schaden eines jeden auf
den Wegen ohne alle Hütung und Aufsicht herumlaufen lassen; so setze ich eine Prämie von ei-
nem Thaler unter Verschweigung des Namens für denjenigen aus, der mir den Thäter mit einigen
zuverlässigen, oder nur genugsamen Anzeigen nachinhast machen und angeben kann, daß ich ihn
binnen Herab zur Handgerichte zur schuldigen Schadens: Erhebung und nachdrücklichen Bestrafung
anzeigen kann, indem auch schon neulich ein Schwein meines Nachbarn plötzlich crepirt, und
vielleicht mit schädlichen Dingen vergeben ist. Zwischenahn
E. v. Negelein.

9) Die in No. 6 der wöchentl. Anzeigen d. J., bekannt gemachten 100 Rthl. Wad-
derfer Eangelgeter, sind amnoch bey dem Juraten Ebeys W. Eden, zu Hens, auf billige Zin-
sen zu erhalten.

10) Johann Diercken, zum Hovendorfferlande, hat als Vormund über weyl. Rega-
nit Schwers Kinder 100 Rthl. Gold, sofort zinsbar zu belegen.

11) Es hat Peter Wulff, die hinter seinem Hause vorne in der Mühlenstraße belegene
Hube, wotinn 2 Stuben, eine Kammer und eine kleine zugemachte Küche sind um Michaelis d. J.
zu veräuern.

12) Das von der Justizwähling Epping, seit einigen Jahren bewohnte adelich freye,
in der sordern Mühlen Straße liegende Haus, wird auf Michaelis d. J. heuerlos. In demsel-
ben sind 4 Stuben mit Ofen, eine Schlafkammer, 2 Haus Bdden, eine helle Küche, und der
Hingang zum Haarenfluß, also kein Wasser Mangel. Dem dieses dienen kann, beliebe sich bey
mir sorderksam, entweder auf einige Jahre zur Heuer, oder auch zum Kauf zu melden. Auf
Verlangen können drey Viertel, des Kaufschillinges darin zu 4 pro Cent, bis zur wiederseitigen
halbjährigen Aufsage, zinsbar sehn bleiben. Auch habe ich zuverheuern in St. Lamberti Kirche
St. Leib, folgende Manns Kirchenländer auf der großen Priechei Vorderseits 4 Stände, Bank
St. A. No. 6. Lit. D. No. 30. 31. 32. Lit. E. No. 91. J. H. Stöhr.

13) Es ist mir ein Pferd, ein kleiner dünner Fuchs, mit einer Bieste, einem kurzen
Schweif hangende Mähnen, und viele weiße Haare im Schweif und Mähnen in der Nacht von
24. auf 25. v. M. von Gleisens Lande bey der Eidwehen im Siedingerlande weggekommen und
vermuthlich verstrichen, derjenige dem dieses Pferd zugelassen, oder sonst Nachricht davon geben
kann, an mir oder Johann Christian Krede, zu Verne, erhält ein gutes Trinkgeld. Oldenburg
S. Grube.

14) In Strohm's Buchhandlung hieselbst, sind ferner nachstehende neue Bücher aus
der Messe eingegangen. Mülleri promtuarium juris novum Tom IV. Lips. 1795 3 Rthl. Nicolai
Reise durch Deutschland und die Schweiz 9. und 10. Theil, Berlin 1795 2 Rthl. Girtanner
Nicht. Nachrichten und polit. Betrachtungen über die französische Revolution 10r Band Berlin
1795. 1 Rthl. 36 gr. Schreibweisen des alten Weltbürger Sprach an Frankreichs Nationalcon-
vent 1795 48 gr. Leben und Thaten des süaern Hr. v. Münchhausen. 2ter Theil Thon 1795
24 gr. Coup d'oeil politique sur l'avenir de la France. Hambourg 1795. 42 gr. Abenteuerliche
Wanderungen durch die Preussischen Staaten in Bezug auf die neuesten reliqiosen und politischen
Vorfälle. Altona 1795. 60 gr. Katerns Magica. Ein satirisch moralischer Roman ohne Name,

Ritter und Pfaffen, mit Kupf. Hamburg 1795 2 Rthlr. Reisen vor der Sündfluth, Bagdad 1795
1 Rthlr. 60 gr. Die Reisen und Abenteuer des Ritters Bruno von Emdenburg, im Jahre 1795
von Spieß Leipzig 1795 1 Rthlr. 35 gr. Das Mädchen von Marienburg, ein Recht Familien-
gemälde in 5 Aufzügen von Kratter, mit Kupf. Frankfurt 1795 60 gr. Die Verführung oder
Mete den Großen, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen von Kratter, mit Kupf. Frankfurt 1795 60 gr.
Der Mann von 40 Jahren. Ein Lustspiel in einem Aufzuge von Kogob. Leipzig 1795 12 gr.
Neues graues Uebeere 2tes Stück Masala 1795. 36 gr. W. Witts verkehrte Minister. Straß-
burg 1795. 60 gr. Jonathan Swifts Leben von Thomas Smerdon beschrieben, abgedruckt von
Philippine, Frevinn Knigge herausgegeben von ihrem Vater Hannover. 1795. 1 Rthlr. 12 gr.
Aurora von G. W. v. Haugwitz. Berlin 1795 60 gr. Luise ein ländliches Gedicht in drei Thei-
len von J. S. Voß. Königsberg 1795; 1 Rthlr. 24 gr. Deutschlands Insektenfauna oder anatomisch
logisches Taschenbuch für das Jahr 1795. von Panzer. Nürnberg 54 gr. Es ist Friede. Ein Wort
gesprochen zu rechter Zeit. 1795 6 gr.

20) Auf dem hiesigen Stadt-Schütting ist guter Bischof-Extract, zu einer Boucheille
für 9 und zu zwei Boucheille für 16 gr. in verstopften Gläsern in Commission zu haben. Man
nimmt zu einer Boucheille gut warm gemachten Rothwein, eine heiße gerührte Rinde Schwam-
brod, und versüßt dieses Getränk nach Belieben etwa mit 4 Loth Zucker.

21) Diejenigen welche ihre Manual Acten und Documente noch bis hiezu nicht zu
mir abgeholt haben, müssen solche nunmehr innerhalb 14 Tagen abfordern lassen, widrigen-
falls ich erstere cassiren und letztere dem G. A. Maas behändigen werde. Zugleich werden auch
alle diejenigen welche mir noch Gerichts und Anwalts Gebühren schuldig sind erinnert, solche
in dem nächsten 14 Tagen zu bezahlen, weil ich nach Ablauf dieser Zeit, alle Rückstände gericht-
lich einklagen werde. Dveigbhane B. H. G. v. Minus.

22) Es sollen am 13. Juny des Nachmittags in Hohen Hause zu Hieren die zu Re-
paration der geistlichen Gebäude daselbst, erforderlichen Baumaterialien als: Eichen und Kamm-
holz, Steine, Kalk, Sand, einhundert Fiemer Eiszeit, und Wechte, Weben, Heide, Seide,
Zimmer-Schmiede-Mauer-Decker-Glaser- und Maier-Arbeit, öffentlich wenigstfordernd aus-
verdingen werden.

23) In Ansehung des von Arend Molin Mehrg Wittwe, an Christian Eberhard Je-
men und Ehefrau verkauften im Warder Loge lebenden Häselings Hauses nebst Zubehörten,
ergethet concursus retrahentium, und ist terminus praclusivus zur Angabe bis zum 21. Juny d. J.
festgesetzt worden. Wornach ic. Sing. Jeder den 6. May 1795.

Aus dem Landgerichte hieselbst.
24) Es soll die Auspflasterung des hiesigen Schloßplatzes, ungefehr 97 Quadrat-
Füß a 16 Fuß haltend, mit Quader- und Feldsteinen mindestannehmend öffentlich ausgedonnen
werden. Liebhaber können sich am 11. Juny frühe um 10 Uhr, auf dem Schloße hieselbst in-
sinden; auch sind die Bedingungen vorher bey dem Bauverwalter Hinrichs einzusehe. Jan-
den 19. May 1795. Aus Russisch. kaiserl. Cammer.

23) Die in der Bogten Hatten im Dorfe Hatten eine halbe Meile von dem Kirch-
doefe Hatten belegene, dem Legationsrath von Schreeb, zuständige Korn-Wassermühle von 1
Gängen, so zwangspflichtige Mahlgaste auch hinklingliches Wasser hat und woben gute Saat, Weiz-
und Weideländerenen nebst Schaaf- und sonstige Viehtrieb Berechtigung in der Ritterkammer des
meinheit, nicht weniger die Berechtigung Bier zu brauen und frey auszuweisen vorhanden
soll den 8ten July als am Mittwoch nach dem 5ten Sonntage Trinitatis Nachmittags ein Mal
auf des Legationsrath von Schreeb Hofe, zu Hatten von Montag 1795 an, auf einige Jahr
unter der Hand verheuert werden; diejenigen also welche gesonnen sind, diese Mühle cum pertinencia
zu heuern, können sich am besagten Tage und Orte einfinden und nach Befallen accordiren, und
die Bedingungen und Beschreibung der Mühle nebst Mahlplätzen und den bey der Mühle vorher
benen Gebäuden längereyen u. Triftgerechtigkeiten bey dem Cancellari Edmann in Oldenburg, als
bey dem Hofmeier Oltmanns, zu Hatten, einsehen.

24) In Ansehung der von Andreas Michelman an den Müller, Oltmann Gebold
Oltmanns verkauften Bleiche mit Zubehörungen, bey der Perigerkmühle in hiesiger Vorkast be-
legen, ergethet concursus retrahentium, und ist terminus praclusivus zur Angabe bis zum 5 Juny
d. J. festgesetzt worden. Wornach ic. Sing. Jeder den 19. May. 1795.

(L. S.)

Aus dem Landgerichte hieselbst.

